Beschlüsse der Vollversammlung

2002

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:1/2002 (09.03.):
Die Vollversammlung betraut den Vorsitzenden der LdU, den Vorsitzenden des Kulturausschusses und den Vorsitzenden des Verbandes der deutschen Minderheiten-selbstverwaltungen im Komitat Tolnau mit dem Vorsitzenden der Komitatsselbstverwaltung Tolnau über eine Übernahme der Deutschen Bühne Ungarn in die Trägerschaft der LdU zum 1. Januar 2003 zu verhandeln. Das Ziel ist eine alleinige Trägerschaft der LdU, wobei die Eigentumsverhältnisse der Immobilie und der Einrichtungsgegenstände unberührt bleiben.

Während der Verhandlungen soll darauf bestanden werden – hinsichtlich dessen, dass die DBU einen bedeutenden Teil ihrer Aufführungen in Szekszárd abhält und das Gebäude sowie die technischen Ausstattungsgegenstände und die Einrichtung im Eigentum des Komitats bleiben -, dass die Komitatsselbstverwaltung eine Förderung aus dem Haushalt des Komitats zum Unterhalt der Bühne sichert, für die Instandhaltung des Gebäudes sorgt und zu den notwendig gewordenen Renovierungsarbeiten einen Beitrag leistet. Auch mit der Stadt Szekszárd sind aus o.g. Gründen Verhandlungen über einen möglichen Beitrag zu den Unterhaltskosten zu führen.

Die LdU wird Mittel aus dem staatlichen Haushalt beantragen, die die Mittel der bisherigen Trägers teilweise kompensieren sollen, um als Träger den Unterhalt bestreiten und die Renovierung des Gebäudes durchführen zu können.

Es wird auch in Kauf genommen, dass die zum Unterhalt der DBU notwendigen zusätzlichen (vom gegenwärtigen Träger bereitsgestellten) Mittel im Falle einer Übernahme eventuell (zeitweilig) aus den zukünftigen Haushalten der LdU bestritten werden müssen.

Die Vollversammlung der LdU beschließt weiterhin einstimmig, einen Aktionsplan über die Vorgehensweise der LdU zu Institutionsübernahme auszuarbeiten.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:2/2002 (09.03.):
Die Vollversammlung beschließt, von den Schulden der Deutsches Haus GmbH gegenüber der LdU 1.000.000 Ft – eine Million Ft – zu erlassen. Sie beauftragt den Wirtschaftsausschuss, in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer und dem Aufsichtsrat der Deutsches Haus GmbH ein Maßnahmenpaket zur Reduzierung der Ausgaben und Erhöhung der Einnahmen der Firma auszuarbeiten und es auf der nächsten Sitzung der Vollversammlung vorzulegen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:3/2002 (25.05.):
Die Vollversammlung hat die Haushaltsbilanz 2001 gemeinsam mit dem Bericht des Kontrollausschusses einstimmig angenommen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:4/2002 (25.05.):
Die Vollversammlung der LdU hat den Geschäftsbericht der Deutsches Haus GmbH und den Bericht des Kontrollausschusses besprochen und einstimmig angenommen. Die Vollversammlung bevollmächtigt den Vorstand, der Deutsches Haus GmbH, von ihrem Gewinn abhängig, Kreditnachlass zu bewilligen, so dass die Summe ihr eigenes Kapital größer als die Summe ihr notiertes Kapital wird. Die Vollversammlung hat der Lohnerhöhung des Geschäftsführers der Deutsches Haus GmbH, Inflation folgend, zugestimmt.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:5/2002 (25.05.):
Die Vollversammlung hat einstimmig beschlossen, den Geschäftsbericht 2001 mit den Informationen zu ergänzen, dass es in Baja eine bilinguale Abteilung gibt, an der das deutsche Abitur erworben werden kann und die LdU sich vergeblich um eine Übernahme der Deutschen Bühne Ungarn bemüht hat.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:6/2002 (25.05.):
Die Vollversammlung beschließt, den Vorsitzenden mit dem Verkauf des im Besitz der LdU befindlichen MOL-Aktienpakets mit Zustimmung des Wirtschaftsausschusses zu bevollmächtigen. Die Verwendung der aus dem Verkauf des Aktienpakets erzielten Mittel ist an die Sanierungsmaßnahme des Schülerwohnheims der Deutsch-Ungarischsprachigen Schulzentrums in Fünfkirchen gebunden, ein anderweitiger Einsatz bedarf der Zustimmung der Vollversammlung. Der Beschluss der Vollversammlung Nr. 28/99 (29.05.) wird mit diesem Beschluss aufgehoben, ein Mindestverkaufspreis wird nicht vorgegeben.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:7/2002 (28.09.):
Die Vollversammlung der LdU hat die Halbjahresbilanz 2002 besprochen und mit den vorgeschlagenen Modifizierungen verabschiedet.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:8/2002 (28.09.):
Zur Finanzierung der Sanierungsmaßnahme in Fünfkirchen wird der Vorsitzende von der Vollversammlung bevollmächtigt ein Dralehen zu Lasten der MOL-Aktien und der Immobilien in der Nagymező Str. in Höhe der Finanzierungslücke (maximal bis zu 100 Mio. Ft) aufzunehmen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:9/2002 (28.09.):
Die Vollversammlung erhöht die Förderung des Komitatsverbandes Branau um 100.000,- Ft, die Förderung der Komitatsverbände Tolnau und Wesprim um je 75.000,- Ft. Der Posten "II-Titkárság-Egyéb költség" wird um 250.000,- Ft gekürzt und somit auf 250.000,- Forint modifiziert.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:10/2002 (28.09.):
Die Vollversammlung der LdU hat den "Gemeinnützigen Bericht" 2001 der Gemeinnützigen Stiftung zum Unterhalt und Betrieb des UBZ einstimmig angenommen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:11/2002 (28.09.):
Die Vollversammlung hat die Satzungsänderungen in Bezug auf das Stammkapital der LdU laut Vorlage (und und mit Anpassung des Datums des Inkrafttretens) einstimmig angenommen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:12/2002 (23.11.):
Die Vollversammlung hat das Haushaltskonzept 2003 mit den angesprochenen Modifizierungen einstimmig angenommen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:13/2002 (23.11.):
Die Vollversammlung hat die Modifizierung der Budapester Selbstverwaltung abgelehnt.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.: 14/2002 (23.11.):
Die Vollversammlung hat die Aufstellung einer Einheitsliste einstimmig angenommen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.: 15/2002 (23.11.):
Die Vollversammlung hat die Tabelle über die Aufteilung der 53 Mandate angenommen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.: 16/2002 (23.11.):
Die Vollversammlung hat den Vorschlag von Herrn Dr. Brenner, dass die Elektorensammlung in Deutsch stattfinden soll, einstimmig angenommen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.: 17/2002 (23.11.):
Die Vollversammlung hat den Vorschlag von Herrn Józan, dem Vorsitzden der LdU für seine Tätigkeit in der Legislaturperiode zu danken und ihm eine Prämie in Höhe eines Monatsgehalts auszuzahlen, angenommen.

Beschluss der Vollversammlung der LdU Nr.:18/2002 (23.11.):
Die Vollversammlung verehrt Frau Theresia Klinger, Herrn Nikolaus Manninger und Herrn Johann Arnold mit dem „Ehrennadel in Gold für das Ungarndeutschtum”.